

BAUSTEINE FÜR EINEN GEMEINDEGOTTESDIENST AM ASCHERMITTWOCH ODER ZU BEGINN DER FASTENZEIT

IM OFFENEN HAUS

von Andreas Paul · MISEREOR · Aachen

L = Leiter(in) (Priester oder Beauftragte(r))
S = Sprecher(in)
A = Alle

Vorbereitung

Das Hungertuch hängt gut sichtbar im Kirchen-/ Andachtsraum. Falls dies nicht möglich ist oder das Tuch nicht von allen eingesehen werden kann, werden Bildblätter ausgelegt.

(Hungertuch-Materialien: s. S. 35, bestellbar über www.misereor-medien.de)

Die Bausteine können, je nach örtlicher Situation, zur Gestaltung einer Wort-Gottes-Feier oder einer Messfeier genutzt werden.

BAUSTEIN LIEDER

Eingang:

Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr (GL 422)
oder

Herr, unser Herr, wie bist du zugegen (GL 414)

Kyrie (als Alternative zu den gesprochenen Anrufungen):

Meine engen Grenzen (GL 437, 1+2+4)

Zur Austeilung der Asche:

Bekehre uns (GL 266)

Zum Schluss:

Der Herr wird dich mit seiner Güte segnen (GL 452, 1+3)

BAUSTEIN EINGANGSMEDITATION

S Es gibt Tage

Da mache ich die Türen zu

Ziehe mich zurück

Lasse die Welt draußen

Es gibt Tage

Da will ich nichts sehen

Nichts hören

Nichts sagen

Es gibt Tage

Da geht nichts mehr

Meine Grenze ist erreicht

Da will ich nur noch eins:

Für mich sein

Jetzt gibt es 40 Tage

Da öffne ich die Türen

Schaue hinaus

Blicke in die Welt

Jetzt gibt es 40 Tage
Da will ich bewusst sehen
Genau hinhören
Die Stimme erheben

Jetzt gibt es 40 Tage
Da bewegt sich was
In mir
In meinem Haus
Mit mir
In dieser Welt

Ich öffne die Tür
Jetzt

BAUSTEIN EINFÜHRUNG

L Jetzt sind es 40 Tage - Fastenzeit – MISEREOR-Zeit – Zeit des Erbarmens, Zeit der Einkehr und Neu-Besinnung, Weg auf Ostern zu. Zeit, mich neu zu öffnen für die Begegnung mit Gott, dem Nächsten und mit mir selbst. 40 Tage Zeit, neu in Beziehung zu treten:

Mit meinem Schöpfer und seiner Schöpfung. Mit mir selbst und meinen Sehnsüchten und Verletzungen. Mit meinen Mit-Menschen nah und fern. Das MISEREOR-Hungertuch des Flensburger Künstlers Uwe Appold mit dem Titel „Mensch, wo bist du?“ soll uns auch in diesem Jahr begleiten und anregen.

Hören wir in einem Augenblick der Stille in uns hinein, auf das, was uns bewegt und bedrängt: Mensch, wo bist du?

Wo bin ich?

Kurze Stille

Schauen wir auf das Hungertuch. Wir sehen im Zentrum das offene Haus, umgeben von Gottes Glanz. Mit Gott an unserer Seite dürfen wir uns öffnen, mit ihm an unserer Seite werden wir offen, in Beziehung zu treten mit ihm, mit den Menschen im Libanon und in Syrien und weltweit.

Stille, anschließend kurzes, meditatives Orgelspiel oder eine andere Instrumentalmusik

BAUSTEIN KYRIE

A Herr, erbarme dich (GL 156)

S Herr Jesus Christus, du öffnest mein Herz für deine Botschaft.

S Du öffnest meine Augen, für meine Mit-Menschen, für deine Schöpfung.

S Du öffnest meine Lippen zum Zeugnis für dich.

P Der Herr erbarme sich unser. Er nehme von uns Sünde und Schuld, damit wir mit reinem Herzen diese Feier begehen können.

A Amen.

In der Messfeier schließt sich das Tagesgebet (Messbuch) an.

BAUSTEIN GEBET

*(in der Wort-Gottes-Feier von **L** gesprochen)*

L Gott:

Du schenkst uns 40 Tage der Neu-Besinnung und Umkehr auf Ostern zu.

Mit offenen Herzen stehen wir vor dir.

Wir bitten dich um dein Geleit:

Reiß unsere inneren Mauern nieder.

Befreie uns.

Schenk uns dein Wort und deinen Beistand, damit wir in Offenheit und Ehrlichkeit

uns selbst

den Nächsten

dir

begegnen können.

Amen.

BAUSTEIN SEGUNG DER ASCHE

L *betet vor der Besprengung der Asche aus dem Messbuch oder:*

L Gott,

wie der goldene Ring das geöffnete Haus auf dem Hungertuch umgibt, so umgibst du auch uns mit deinem Glanz, deiner Kraft und deinem Frieden.

Du willst, dass wir uns öffnen können, Fehler eingestehen, unsere dunklen Seiten annehmen und neue Wege zu dir und zu einander finden.

Diese Asche soll ein Zeichen unserer Bereitschaft sein, unsere Endlichkeit anzuerkennen, unser Haus zu bereiten, Umkehr zu wagen. Segne unseren Willen mit deiner Kraft. Segne + diese Asche, mit der wir uns bezeichnen lassen.

Sie soll ein Zeichen sein, dass wir aufbrechen, neu in Beziehung treten wollen mit Dir. Ein neues Zusammenleben wagen wollen in unserem gemeinsamen Haus, deiner Schöpfung.

So können wir zu neuen Menschen werden auf dem Weg auf Ostern zu.

Schenke uns durch die Auferstehung deines Sohnes das unvergängliche Leben.

Darum bitten wir dich durch ihn, Christus, unseren Herrn.

*Besprengung der Asche mit Weihwasser; anschließend legt **L** allen, die hinzutreten, die Asche auf mit den Worten:*

L Kehr um und glaube an das Evangelium!



BAUSTEIN FÜRBITTEN

- L** Gott ist offen für uns und unsere Anliegen. Ihm dürfen wir uns öffnen und unsere Anliegen und die Nöte der Welt vortragen:
- S1** Jetzt beginnen die 40 Tage
40 Tage der Umkehr.
Beten wir für alle, die sich auf den Weg machen, Gewohnheiten hinterfragen, Fehler erkennen, inneren Frieden suchen. – **Stille**
- S/A** Gott, du Kraft unseres Lebens
A Wir bitten dich, erhöre uns.
- S2** Jetzt beginnen die 40 Tage
40 Tage der Umkehr.
Beten wir für alle, die Wege zueinander suchen, Fehler eingestehen, Versöhnung wagen, friedlich leben wollen. – **Stille**
- S/A** Gott, du Kraft unseres Lebens
A Wir bitten dich, erhöre uns.
- S3** Jetzt beginnen die 40 Tage
40 Tage der Umkehr.
Beten wir für alle, die unser gemeinsames Haus, die Schöpfung, bewahren und nachhaltig leben wollen, Konsum hinterfragen. – **Stille**
- S/A** Gott, du Kraft unseres Lebens
A Wir bitten dich, erhöre uns.
- S4** Jetzt beginnen die 40 Tage
40 Tage der Umkehr.
Beten wir für alle, die Wege des Friedens suchen, um politische Lösungen ringen, sich für Verständigung in Respekt einsetzen. – **Stille**
- S/A** Gott, du Kraft unseres Lebens
A Wir bitten dich, erhöre uns.
- S5** Jetzt beginnen die 40 Tage
40 Tage der Umkehr.
Beten wir für alle, die Wunden heilen, Achtsamkeit üben, die Würde des Menschen achten. – **Stille**

S/A Gott, du Kraft unseres Lebens

A Wir bitten dich, erhöre uns.

L Du, Gott, bist die Kraft unseres Lebens. Wir danken dir für deine ermutigende und befreiende Gegenwart – in unserem Leben und in dieser Welt. Amen.

In der Wort-Gottes-Feier münden die Fürbitten in das Vaterunser. In der Messfeier folgt die Gabenbereitung.

BAUSTEIN MEDITATION

Als Alternative zur Eingangsmeditation kann auch der Zwischenruf „In deinem Haus“ auf S. 19 verwendet werden.

BAUSTEIN GEBET

*In der Messfeier betet **L** aus dem Messbuch, in der Wort-Gottes-Feier spricht **L**:*

S Gott.

Dein Glanz erstrahlt über uns.

Mit deinem Beistand und unserem guten Willen kann aus dem Zeichen der Umkehr, der Asche auf unserer Stirn, ein neuer Weg werden. Geh ihn mit uns gemeinsam in den kommenden 40 Tagen.

Hilf uns, Schritt für Schritt, zu neuen Menschen zu werden

Mit einem einladenden Herzen und einem wachen Verstand.

Darum bitten wir dich, durch Christus, unseren Herrn.

Amen.

BAUSTEIN SEGENSBITTE UND ENTLASSUNG

S1 Öffne deine Tür

Blick hinein in dein Leben

Schau hinaus in die Welt

Öffne deine Tür

Begegne dem Nächsten

Lass dich berühren von seiner Welt.

Öffne deine Tür

Schau empor zum Himmel

Empfange den Segen

L So segne und begleite euch [uns] der lebendige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

In der Messfeier kann stattdessen das für die Fastenzeit empfohlene Segensgebet über das Volk gewählt werden.

L Gehet hin in Frieden. [Lasst uns gehen in seinem Frieden.]

A Dank sei Gott, dem Herrn.

